

Bemerkungen zur Final- Qualifikation Holsteiner Schaufenster in Behrendorf am 12.08. + 13.08.2017

Samstag Regen - Sonntag Sonnenschein, das waren die Wetterbedingungen an diesem Turnierwochenende in Behrendorf. Der Boden war immer bereitbar, Samstag weich und am Sonntag durch die Pflegeleistung in einem gut reitbaren Zustand für die Teilnehmer.

Bei der Final-Qualifikationsprüfung Holsteiner Schaufenster Züchterpreis. Springen Kl. S* m.St. (1,40 m) waren von 44 Nennungen 27 Teilnehmer (61%) gestartet. Die Mischung des Starterfeldes war bemerkenswert. Sechs Startplätze (22%) wurden von Junioren besetzt, die an den Landesmeisterschaften SH 2016 teilgenommen haben, 11 Teilnehmer (40%) ritten Pferde, die im Besitz der Züchter waren und Jakob Kock-Evers - ein Amateur - startete. Angela Jansen, Züchterin von Cadeau du Ciel (Corofino/accord II) im Besitz des Reiters Jakob Kock-Evers führt das HS-Ranking nach den Siegen in Eutin und Süderbrarup und Platz sieben in Behrendorf mit 41 Punkten an und erhielt den Wanderehrenpreis des Vereins zur Förderung des Reiter-und Pferdlandes SH e.V.

Die weiteren Starter hatten überwiegend einen regionalen Bezug zu Behrendorf. Die Startbereitschaft wurde erst sehr genau durchdacht und dann sehr zögerlich erklärt. Die Notwendigkeit eines Allwetterplatzes wurde daher sehr intensiv diskutiert. Der Platz würde das Risiko für den Veranstalter - eine ausgewogene Prüfung durchzuführen - und für den Reiter - die Verletzungsgefahr des Pferdes und eigenes Sturzrisiko zu begrenzen - minimieren. Diese S-Prüfung ist vorgesehen für Reiter, die aus SH/HH kommen und somit würde sich das Einzugsgebiet der Veranstaltung vergrößern. Für die überwiegend einheimischen Zuschauer würde sich der sportliche Wert dieser Prüfung steigern und die ländlichen Räume hätten an Attraktivität gewonnen.

Von den 27 gestarteten Pferden waren fünf (18,5%) aus anderen Zuchtgebieten und die übrigen sind holsteinisch gezogen. Die neun platzierten Pferde waren alle Holsteiner und somit eine Qualitätsaussage im Wettbewerb mit anderen Zuchtgebieten. Sieger dieser HS-Qualifikation wurde Uwe Jacobs, Züchter des Siegerpferdes dieser Prüfung Connor, ein 13 jähriger Holsteiner Wallach von Colman x Silvester. Uwe Jacobs war mit Connor und Reiter Gordon Paulsen schon Gesamtsieger des Holsteiner Schaufenster Züchterpreises 2015 und auch namentlich auf dem Wanderehrenpreis verewigt.

Die Holsteiner Schaufenster Jugendförderung ist mit 23 Nennungen und 17 Startern in der Einlaufprüfung Stilspringen KL. L nicht attraktiv genug. Nur drei Teilnehmer hatten Punkte im HS-Ranking. Ohne Anreize für Startplätze in bedeutenden Prüfungen bei attraktiven Turnieren und Standorten besteht an diesem HS-Tourenkonzept kein überregionales Interesse. Das Holsteiner Schaufenster muss sich hier neu erfinden. Der sportliche Wert dieser Prüfungen ist stabil, denn 11 von 18 Startern erhielten eine Wertnote von 7,0 =



HOLSTEINER *Schau*fenster

ziemlich gut und besser. Hanna Jensen erhielt die Wertnote 8,0 = gut für ihre Leistung und siegte damit in dieser Prüfung.

In der HS-Final-Qualifikation Springprüfung Kl. L m. St. wurden die Anforderungen den Witterungsverhältnis entsprechend angepasst. Hier siegte Wienke Paulsen sicher, routiniert und verdient. Wienke hatte in den Vorjahren mit ihrem Pony Lehnsmanns Pennylane an den Holsteiner Schaufenster Prüfungen teilgenommen und wurde Siegerin der Holsteiner Schaufenster Pony-Jugendförderung 2015.

Sinn der HS-Förderung wird somit dokumentiert, denn der Umstieg vom Pony aufs Pferd ist gelungen. Die Siegerin der Holsteiner Schaufenster-Jugendförderung 2017 Madita Bruhn mit Chakira B hat diesen Sieg verdient und dass ihre Leistung und die der Familie gewürdigt wird, denn ihr Vater ist Züchter ihres Pferdes und gleichzeitig ihr Trainer. Dies hat eine bemerkenswert beständige Leistung vollbracht: Sieg in Wedel, Sieg in Süderbrarup und in der Final-Qualifikation in Behrendorf einen vierten Platz nach einem Stechen - gutes Reiten wurde belohnt.

In der Holsteiner Schaufenster Pony- Jugendförderung 2017 wiederholt sich das Bild wie bei der Jugendförderung. Die HS-Qualifikationstour muss neu überdacht werden, da sie in dieser Form keinen Bestand haben wird, im Gegensatz zu den sportlichen Werten dieser Prüfung. Es wurde gut geritten, sieben (64%) von 11 Startern erhielten Wertnoten von 7,0 und besser in der Einlaufprüfung. In der HS-Qualifikationsprüfung der Kl. A** m. Stechen teilten sich die vier Platzierungen Romy Rosalie Tietje (1. + 3. Platz) und Lena Bielfeldt (2. + 4. Platz). Auch hier wurde gutes Reiten belohnt und den Zuschauern wurde ein sportlicher Wettbewerb geboten.

Dietrich Lindenau

15.08.2017